

Einbruch ins Eis: 78-Jähriger entkommt knapp dem Untergang am Weißensee!

Ein 78-Jähriger wurde beim Eiskonkurs am Weißensee gerettet, als sein Fahrzeug durch brechendes Eis versank. Fahrzeugbergung geplant.

Weißensee, Österreich - Am Freitag, den 15. Februar 2025, ereignete sich am Weißensee ein überraschender Vorfall, der das Potenzial tragischer Unfälle in Erinnerung ruft. Ein 78-jähriger Mann war gegen 14.30 Uhr damit beschäftigt, das Eis für die Eislaufbahnen aufzubereiten, als das Eis unter seinem Fahrzeug nachgab. Der Senior lenkte ein speziell ausgerüstetes Fahrzeug mit einem Schneeschild und konnte in letzter Sekunde das Fahrzeug verlassen, bevor es in das kalte Wasser abtauchte. Laut **orf.at** sank der Pkw auf etwa zwei bis drei Meter in die Tiefe, jedoch verhinderte das Schneeschild ein vollständiges Versinken.

Glück im Unglück für den Eismeister

Der 78-Jährige kam bei diesem Unglück glücklicherweise unverletzt davon, was als echtes Glück im Unglück betrachtet werden kann.

Die Bergung des versunkenen Fahrzeugs ist für Samstag geplant, wie **meinbezirk.at** berichtet. Dieser Vorfall erinnert an einen ähnlichen tragischen Unfall, der vor fünf Jahren am Aichwaldsee in der Gemeinde Finkenstein stattfand, bei dem ein 68-jähriger Eismeister in ähnlicher Situation sein Leben verlor. Solche Vorfälle verdeutlichen die Gefahren, die mit der Arbeit auf zugefrorenen Gewässern verbunden sind, selbst für

erfahrene Personen.

Details	
Vorfall	Verkehrsunfall
Ursache	Eisbruch
Ort	Weißensee, Österreich
Schaden in €	100000
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• kaernten.orf.at• www.meinbezirk.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at